11.03.2014 15:00 Uhr

BISS MACHT IN SACHEN SCHWEINEMASTANLAGE WEITERHIN MOBIL

1600 Unterschriften

Westerbeck. Der Widerstand reißt nicht ab: Die Bürgerinitiative Schweinemast Sassenburg (BISS) hat am Montagabend eine Unterschriftenliste und schriftliche Stellungnahmen gegen die geplante Mastanlage zwischen Westerbeck und Dannenbüttel an die Gemeinde übergeben. Mehr als 1600 Bürger haben unterschrieben, mehr als 50 haben sich schriftlich geäußert.

Deutliches Signal: Mehr als 1600 Unterschriften und mehr als 50 Stellungnahmen von Bürgern hat die BISS an Volker Arms (l.) und Michael Lehr (r.) übergeben.

© Ron Niebuhr

Westerbeck. Gemeindebürgermeister Volker Arms und Ortsbürgermeister Michael Lehr nahmen die Schriftstücke entgegen. Arms erklärte, dass der Rat aller Voraussicht nach - wie vom Bauausschuss empfohlen - eine negative Stellungnahme beschließe. Die Gemeinde lege dem Kreis Gifhorn dann ihre Bedenken zur Prüfung vor. „Wir machen unsere Hausaufgaben“, sagte Arms.

Kommentieren
Drucken
Text
Empfehlen 0
Twittern 0

Der Gemeindebürgermeister empfahl der BISS, beim Landkreis Akteneinsicht zu beantragen und einzufordern: „Haken Sie nach, bleiben Sie dran! Nur so haben Sie eine Chance, ihre Interessen durchzusetzen“, sagte Arms.

BISS-Mitglied Jens Mates betonte, dass man bemüht sei, im Dialog mit Politik, Verwaltung und Landwirtschaft eine für alle Seiten zufriedenstellende Lösung zu finden.

Geplant ist, dem Kreis bis Ende März die Sassenburger Stellungnahme vorzulegen. Für die BISS geht‘s dann erst richtig los: „Bisher haben wir uns auf die Gemeinde konzentriert. Aber der Landkreis bekommt auch noch Post von uns“, kündigte Grazyna Naß an.

rn